

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 12/13 (1880)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BULLETIN POLYTECHNIQUE

Organ
des
schweizerischen
Ingenieur-
und
Architekten-
Vereins

Herausgegeben
von
A. Waldner
Ingenieur

Organ
der
Gesellschaft
ehem. Studirender
des
Eidg. Polytech-
nikums

EISENBAHN CHEMIN DE FER

Zeitschrift für Bau- und Verkehrswesen.

Bd. XIII.

ZÜRICH, den 31. Juli 1880.

N^o. 5.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagshandlung **Orell Füssli & Co.** direct abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelzeile 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer“ paraissent une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs **Orell Füssli & Co.** à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12. 50 pour l'Étranger. Prix du numéro 1 fr.

Annonces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

PATENT.

technisches Bureau
von
J. Brandt & G. W. Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W. Leipziger-Str. 124.

[3608]

Semper-Museum.

Eröffnung der Ausstellung Samstag den 31. Juli. Das Ausstellungslocal befindet sich in der neuen Börse II. Etage und ist geöffnet für Jedermann:

Samstag den 31. Juli 10—12 u. 3—5,
Sonntag den 1. August 10—12,
Montag den 2. Aug. 10—12 u. 3—5.
Eintrittspreis 50 Ct. Die Theilnehmer an der Jubiläumsfeier des eidg. Polytechnicums haben freien Eintritt. Die Commission. [3656]

Zur Reisesaison:

Osthoff's technische Reisehandbücher,

jedem reisenden Techniker unentbehrlich; äusserst practisches Nachschlagebuch.

In höchst originellem Einbände (Reisen der Techniker in der Flugmaschine) Band I Norddeutschland 5 M. Leipzig, G. Knapp, Verlagsbuchhandlung (M-9071-L)

**Allgemeiner
Submissionsanzeiger**

VII. Jahrg. Amtl. Insertionsorgan.
Erscheint in Stuttgart

4mal wöchentlich.

Reichhaltigstes u. billigstes Fochblatt.
Grösste Verbreitung in gewerblichen Kreisen.
Specialität: Submissions Ausschreiben sowie deren Ergebnisse.
Abonnementspreis 4 1/2 M. pro Quartal bei jeder Postanstalt. Inserate 25 A pro Zeile. Probenummern gratis & franco.

(3645)

Soeben erschienen:

Generalkarte
der
Gotthard-Bahn

nebst
Längenprofilen.
Zweite Auflage

Project von 1879.
7 Blatt.

Die Dampfmaschinen mit Schiebersteuerung

von Ingenieur **W. H. Uhland**, Verfasser der Corlist-Maschinen.

Erscheint in sechs Lieferungen à fünf grosse Constructionstafeln, vier Skizzenblättern und drei Bogen Text (Quart) mit zahlreichen Illustrationen.

Preis pro Lieferung 7 Mark.

Schon nach Erscheinen der ersten Lieferung wurde das Werk zur Uebersetzung in's Französische angekauft. Eine englische Ausgabe wird vorbereitet.

Vorräthig in jeder Buchhandlung. [M-9072-L]
Leipzig, G. Knapp, Verlagsbuchhandlung.

Patente besorgt und verwerthet
A. Lorenz, Civilingenieur.
Berlin, Lindenstrasse 67.
c 8655]

Maasstab der Generalkarte 1: 100 000.
Maasstab der Längenprofile: für die Längen 1: 100 000, für die Höhen 1: 5 000.

Preis 8 Franken.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Verlag von **Orell Füssli & Co.**,
Technische Buchhandlung in Zürich.

CAUBER DACHSCHIEFER

von anerkannt vorzüglicher Qualität liefert die
Schieferbaugesellschaft Mayer & Co., Caub a. Rh.
Vertreter in der Schweiz: **Franz Salzbrenner, Zürich.** [3628]

Schweizerische
Dynamitfabrik
in
Islethen bei Filzbach (3546)

Dynamite

Nobel'sches Sprenggelatine

Man wende sich
Bestellungen an den
Director der Fabrik
ISLETHEN

Reproduction de Dessins
Papiers au Ferro-Prussiate

MARION FILS ET GERY

14, Cité Bergère, Paris

Prix-courants et instructions en-
3651] voyés franco sur demande.

(3517)

Neuen Zürcher-Zeitung

Die
Annoncen-Expedition

ORELL FÜSSLI & Co.

ZÜRICH BASEL ST. GALLEN

14 Marktgasse 14 Freie Strasse 46 Postst. (J. V. Grob)

BERN

besorgt

Täglich directe Expedition von Annoncen in alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen zu deren Original-Insertionspreisen ohne jeglichen Preiszuschlag.

Bei grössern Aufträgen wird Rabatt gewährt.

Kostenvoranschläge gratis.

Eisenbahn, Alpenpost und Nebelposter.

INTERNATIONALES BUREAU FÜR
ERFINDUNGS-PATENTE

GENÈVE · SCHWEIZ
E. J. MER-SCHNEIDER

Civil-Ingenieur und Patentanwalt
Maschinenhandlung
Technisches Bureau
10 Rue de Hollande
Vormals Jmer & Breunig, Bern.

Registrierung von Fabrikmarken [3629a]

BUREAU
FÜR
PATENT-ANGELEGENHEITEN
BESORGUNG U. VERWERTHUNG
VON PATENTEN IN ALLEN LÄNDERN

J. BRANDT, Civil-Ing.

BERLIN W. Königgrätzerstr. 134
gegenüber dem Kaiserl. Patent-Amt.

Transmissions-Hanf-Seile,

fertigt als Specialität aus dem als bestbewährten badischen Schleisshanf und Manilahanf unter Garantie der Dauerhaftigkeit und des guten Ganges die [3594

Mechanische Seilerei und Hanfspinnerei

Joh. Jakob Wolff in Mannheim (Baden).

Hanf- und Drahtseile zu allen technischen Zwecken. Packstricke, Web- und Gewichtseile. Alle Arten Seilerwaren aus Manilahanf. Verpackungs-Garn und -Hanf. Verdichtungsstricke für Gas- und Wasserleitungen. Lager in schwed. Theer, engl. Ketten, eisernen u. hölz. Flaschenzugköpfen.

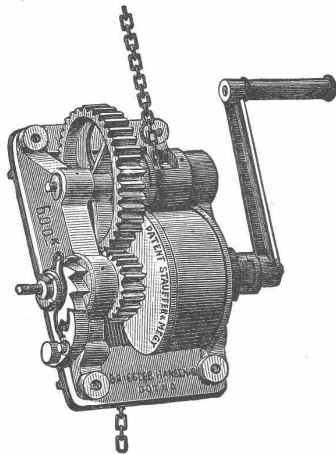
Diplom A erster Preis für ausgezeichnete Leistung
 Medaille Breslau 1868. Kassel 1870. Wien 1873.
 Goldene Medaille Höchst. Auszeichnung im Internat. Wettstreit
 Offenbach a. M. 1879. Arnheim (Holland) 1879.

Die Portland-Cement-Fabrik

Dyckerhoff & Söhne

in Amöneburg bei Biebrich a. Rh. und Mannheim

liefert ihr bewährtes vorzügliches Fabrikat in jeder Bindezeit unter Garantie für höchste Festigkeit und Zuverlässigkeit.
 Produktionsfähigkeit der Fabrik über 250,000 Tonnen pro Jahr.
 Niederlagen an allen bedeutenden Plätzen. [3616



Wien 1873, dem Fortschritt.

Patent-Aufzüge

mit Regulirtrommel, System Stauffer & Megy.

Empfohlen in den meisten techn. Zeitschriften. [3468
 Beliebiger Antrieb durch Kurbeln, Riemenscheibe oder Kettenrad. — Constante Fallgeschw. und überraschend einfache, sichere Handhabung:
 „Aufwinden: Drehen der Kurbel,“
 „Herablassen: Druck nach rückwärts,“
 „Anhalten: Loslassen der Kurbel.“
 Allein. Fabrikanten i. deutsch. Reich
 Briegleb Hansen & Co., Gotha, Eisengiesserei u. Maschinenfabrik.
 „Deutsches Reichs-Patent.“

Zu beziehen durch: Stürnemann & Cie., Stadelhofen-Zürich,
 F. Steinemann, Bern, J. Gubler-Labhart, Steckborn, Th. Huber-Boos, Basel.
 E. Imer-Schneider in Genf.

Mechanische Backsteinfabrik Zürich.

Dieses Etablissement liefert genau geformte Falzziegel

aus dem besten weissen und rothen Thon gemischt hergestellt, zu billigem Preise, mit Garantie.
 Ebenso werden weisse, mit der Maschine gepresste gewöhnliche Dachziegel

sowie Backsteine, weisse und rothe Verblendsteine, Hohlsteine für Galandage, Kaminsteine etc. bestens empfohlen.
 3646] Bureau: Schweizergasse Nr. 6, Linthescherplatz Zürich.



J. Weber

Steindreher, Tourneur en pierre

Berne.

(3316)

Empfiehlt sich zur Anfertigung von Balustern (Doggen)

Specialität. — Billigste Preise. — Prompte Bedienung



Baustein-Fabrik Solothurn

in Solothurn.

Preismedaille der Pariser Weltausstellung.

Bausteine: 30/15/6 Centimeter Fr. 75 per Tausend
 24/12/6 „ „ 50 „

Falzsteine für Gewände: 30/15/6 M. mit Eckfalz v. 2,5/4,5 Cm. Fr. 80 p. Td.
 (Läufer und Binder)

Bewährt in allen bautechnischen Anwendungen vereinigt dieses ebenso schöne als rationelle Material die höchstmögliche Dauerhaftigkeit, Festigkeit, Tröckne und Wärme mit den Vortheilen einer äusserst ökonomischen und raschen Ausführung.

Rein weisser Fettkalk in erster Qualität.

Lieferungen bis zum grössten Umfang franko Biel, Bern, Aarau mit Zwischenstationen bei ganzen oder wenigstens halben Wagenladungen.

3592] Die Direction: KYBURZ.

Falz-Ziegel

liefert in bestgebrannter Waare zu billigsten Preisen mit Garantie die [3612
 Thonwarenfabrik Tänikon (Station Aadorf).

F. C. GLASER

Ingenieur — Königl. Commissions-Rath [3621
 Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte
 Herausgeber von „Glaser's Annalen für Gewerbe u. Bauwesen“
 Berlin S. W., Lindenstrasse No. 80.
 Bureau für Nachsuchung, Aufrecht-Erhaltung und Verwerthung von Erfindungs-Patenten im In- und Auslande.
 Referenzen:
 „Bochumer Verein für Bergbau und Gusstahlfabrication“ zu Bochum i. Westf.
 „A. Borsig“, Maschinenfabrik, Eisengiesserei zu Berlin.
 General-Direction der „Vereinigten Königs- und Laurahütte“, Berlin.
 Actien-Gesellschaft, Bergwerks-Verein „Friedrich-Wilhelmshütte“ zu Müllheim a. d. Ruhr.
 Kosten-Anschläge und Prospekte auf Verlangen gratis und franco.

RÜSTERHOLZ & SOHN,

Bildhauer,

AUSSERSIHL—ZÜRICH.

Reichhaltiges Lager in Grabmonumenten, in Marmor, Granit und Sandstein à Fr. 20 bis 2000.

Anfertigung sämtlicher Bauarbeiten, Sockel, Kamine, Balcons etc. [3647

DIE BURBACHER HÜTTE

in Burbach bei Saarbrücken

liefert stets prompt

IT Eisen von 100 bis 500 m/m Höhe, schön gewalzt und gerade gerichtet, unter billigster Berechnung.
 Nähere Auskunft ertheilen

[3483] Die Vertreter für die Schweiz:
 H. Kägi & Co. in Winterthur.

Feuerfeste Backsteine v. Kandern

(Grossh. Baden).

Den HH. Architecten und Bauunternehmern erlaube ich mir die feuerfesten Backsteine von Hrn. E. Kammüller in Kandern zu empfehlen, welche sich für Feuerungsanlagen, welche starke Hitze beanspruchen, bestens eignen. [3489] Ed. SAUVAIN, Basel.